

6th Polish-German Symposium on Pharmaceutical Sciences

Die Wissenschaftliche Einrichtung Pharmazie der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf war am 20. und 21. Mai 2011 Gastgeber des 6. Polnisch-Deutschen Symposiums der Pharmazeutischen Wissenschaften. Unter der organisatorischen Leitung von Prof. Dr. Peter Kleinebudde hatten sich etwa 170 Teilnehmer der polnischen Universitäten Danzig, Krakau und Posen sowie der deutschen Universitäten Berlin, Düsseldorf, Halle und Kiel angemeldet. Durch einen tragischen Busunfall bei der Anreise, bei dem mehrere Personen schwer verletzt wurden, konnte der größte Teil der Delegation aus Danzig nicht teilnehmen.

Das Symposium stand unter dem Motto "Perspektiven für ein neues Jahrzehnt" und in 9 Plenarvorträgen und auf über 130 Postern wurden neue Ergebnisse aus allen Teilbereichen der Pharmazie vorgestellt und diskutiert. In den Pausen und während den Posterpräsentationen gab es reichlich Gelegenheit, alte Bekanntschaften zu vertiefen und neue zu knüpfen, und das sowohl auf wissenschaftlicher als auch auf persönlicher Ebene.



Auf dem Symposium wurde im Auftrag der Polnischen Pharmazeutischen Gesellschaft von Frau Prof. Dr. Małgorzata Sznitowska die Łukasiewicz Medaille an Prof. Dr. Dr. h.c. Bernd W. Müller aus Kiel für seine Verdienste um die langjährige Kooperation mit polnischen Wissenschaftlern überreicht.

Durch Sponsoren aus der Privatwirtschaft konnte auf eine Teilnahmegebühr verzichtet werden. Den Firmen Bayer, Bohle, Brabender, Grünenthal und Noveda gilt der Dank für diese finanzielle Unterstützung. Den verunglückten polnischen Kollegen wünschen wir eine schnelle und vollständige Genesung.

